

Erscheint täglich  
früh 6½ Uhr.

Redaktion und Expedition  
Johannestrasse 22.  
Sprecher der Redaktion:  
Samstag 10—12 Uhr,  
Nachmittag 5—6 Uhr.  
Für die nächsten Ausgaben werden  
die Redakteure nicht verhinderen.

Buchdruck der für die nächsten  
Ausgaben bestimmten Nummern an  
Wochentagen bis 5 Uhr Nachmittags,  
an Sonn- und Feiertagen früh bis 7 Uhr.

In den Filialen für Aufnahme:  
Otto Niemeyer, Universitätsstraße 21,  
Vonis Löhr, Katharinenstraße 18, 2.  
nur bis 7 Uhr

# Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

Organ für Politik, Localgeschichte, Handels- und Geschäftsverkehr.

Nr. 248.

Mittwoch den 5. September 1883.

77. Jahrgang.

## Amtlicher Theil.

### Bekanntmachung, die Landtagswahl im II. Wahlkreis Leipzig betreffend.

Nachdem das Königliche Ministerium des Innern mittlere Verordnung vom 3. August a. o. die Ergänzungswahl für die II. Kammer der Ständeversammlung auf den 11. September dieses Jahres ausgeschrieben hat, so machen wir hierzu bekannt, dass wir den II. Wahlkreis in 6 Wahlbezirke eingeteilt haben und vereinbarten hierzu zugleich in der Folge die Abgrenzung eines jeden Wahlbezirks, die Namen des Wahlvorstehers und seines Stellvertreters jedes Bezirks.

Der Rath der Stadt Leipzig.

Dr. Georgi.

Leipzig, am 31. August 1883.

II. Wahlbezirk. Straßennetz. Name des Wahlvorstehers. Name des Stellvertreters.

1. Böhlauer Vorstadt, Carolinenstraße, Döhlener Weg, Kohlstraße, Ritterstraße, Löbinger Straße, Leipziger Straße, Wittenbergsallee.	Herr Staatsminister Dr. G. Vogel.	Herr Vorsteher des Büros für die Landtagswahl.
2. Bahnhofsvorstadt, Brückenvorstadt, Friedensstraße, Gleichenstraße, Johanniskirchstraße, Königstraße, Kurze Straße, Leipziger Straße, Sternstraße, Turmstraße, Weißgerberstraße.	Herr Stadtvorsteher August Vogel.	Herr Vorsteher des Büros für die Landtagswahl.
3. Johanniskirchvorstadt, Im Johannisthal, Königsstraße, Ritterstraße, Ritterstraße, Ritterstraße, Weißgerberstraße.	Herr Kaufmann Arthur Günther.	Herr Vorsteher des Büros für die Landtagswahl.
4. Augustusplatz Nr. 1—3, Carlstraße, Dörlinsstraße, Friedensstraße, Gießstraße, Güntzstraße, Güntzstraße, Güntzstraße, Güntzstraße, Güntzstraße, Güntzstraße.	Herr Stadtvorsteher Gustav Biedler.	Herr Vorsteher des Büros für die Landtagswahl.
5. Augustusstraße, Blumenstraße, Döhlener Straße, Friedensstraße, Friedensstraße, Friedensstraße, Friedensstraße, Friedensstraße, Friedensstraße, Friedensstraße.	Herr Oberbürgermeister Dr. A. Seemann.	Herr Vorsteher des Büros für die Landtagswahl.
6. Augustusstraße, Blumenstraße, Döhlener Straße, Friedensstraße, Friedensstraße, Friedensstraße, Friedensstraße, Friedensstraße, Friedensstraße, Friedensstraße.	Herr Stadtvorsteher Gustav Biedler.	Herr Vorsteher des Büros für die Landtagswahl.

### Bekanntmachung, die Landtagswahl im II. Wahlkreis Leipzig betreffend.

Im II. Wahlkreis der Stadt Leipzig, welcher in die in der Karte O enthaltenen Wahlbezirke eingeteilt worden ist, findet die Abgabe der Stimmenkarte für die mittlere Verordnung vom 3. August a. o. auf den 11. September dieses Jahres abgesetzte Wahl eines Abgeordneten zur II. Kammer der Ständeversammlung in dem in der Karte O den jeweiligen Wahlbezirken aufgeführten Wahllokalen während der Zeit von 10 Uhr Samstagabend ununterbrochen bis Nachmittag 5 Uhr statt, wodurch wir hiermit die Stimmberechtigten benachrichtigen.

Leipzig, am 31. August 1883.

#### Die Wahlvorsteher:

D. G. Vogel,  
Gustav Gräfle,  
Wilhelm Biedler,

Arthur Günther,  
C. A. Seemann,  
W. A. Vogel.

Wahlkreis	Wahlbezirk	Straßennetz	Wahllokal
II.	1.	Böhlauer Vorstadt, Carolinenstraße, Döhlener Weg, Kohlstraße, Ritterstraße, Wittenbergsallee.	Herr Stadtvorsteher Dr. G. Vogel.
	2.	Bahnhofsvorstadt, Brückenvorstadt, Friedensstraße, Gleichenstraße, Johanniskirchstraße, Königstraße, Kurze Straße, Weißgerberstraße.	Herr Stadtvorsteher August Vogel.
	3.	Johanniskirchvorstadt, Im Johannisthal, Königsstraße, Ritterstraße, Friedensstraße, Friedensstraße, Friedensstraße.	Herr Kaufmann Arthur Günther.
	4.	Augustusplatz Nr. 1—3, Carlstraße, Dörlinsstraße, Friedensstraße, Friedensstraße, Friedensstraße, Friedensstraße.	Herr Stadtvorsteher Gustav Biedler.
	5.	Augustusstraße, Blumenstraße, Döhlener Straße, Friedensstraße, Friedensstraße, Friedensstraße, Friedensstraße.	Herr Oberbürgermeister Dr. A. Seemann.
	6.	Augustusstraße, Blumenstraße, Döhlener Straße, Friedensstraße, Friedensstraße, Friedensstraße, Friedensstraße.	Herr Stadtvorsteher Gustav Biedler.

### Bekanntmachung, die Wahl der Wahlmänner zur Gewerbebammer betreffend.

Wege der Wahlergebnisse für die Gewerbebammer hat das Königliche Ministerium des Innern in Gewähr von §. 6 der Verordnung, die Handels- und Gewerbebammer betreffend, vom 16. Juli 1882 befohlen, die bei den letzten Wahlen im Jahre 1877 und 1880 zu Grunde gelegte Eintheilung der Wahlbezirke, sowie die Gewerbebammer der Wahlmänner beizubehalten, auch in der eine Wahlbereichung für sich bildenden Stadt Leipzig im Gange weiter 52 Wahlmänner wählen, dabei jedoch so verfahren zu lassen, dass jeder einzelne Stimmberechtigte in Leipzig nur 1 Wahlmänner zu wählen hat.

Rathen wir nun Herrn Stadtvorsteher

als Wahlvorsteher und Herrn Schlossermeister Stadtvorsteher Oehler hier, als stellvertretender Wahlvorsteher zur Zeitung der Wahlmänner nachzurufen haben, so werden alle in Leipzig wohnhaften, die die Gewerbebammer Stimmberechtigten, nämlich:  
a. Kaufleute und Fabrikanten, die mit höchstens 1000 A. aber mit über 600 A. Einkommen nach §. 17 d. und §. 21 des Gewerbebammergesetzes vom 2. Juli 1878 im Ortsbewerberatlas eingeschlossen sind,  
b. alle nicht zu den Kaufleuten und Fabrikanten zählenden Gewerbetreibenden, die im Ortsbewerberatlas mit über 600 A. Einkommen nach §. 17 d. und §. 21 des Gewerbebammergesetzes eingeschlossen sind,  
c. 25 Jahre alt und  
d. nicht nach den bestehenden Gesetzen vom Stimmrecht in der Gemeinde oder in Folge der Verordnung eines Verordnungs von den Städtebürgern Rechten ausgeschlossen sind,

geladen, zur Ausübung ihres Wahlrechts und bei Verlust des leichten für die gegenwärtige vornehmende Wahl Mittwoch den 12., oder Donnerstag den 13. September 1883, Nachmittags in den Stunden von 3 bis 6 Uhr in dem Wohllokal, dem Saale der alten Waage, Katharinenstraße 29, II. Stock, persönlich nach eingefordert und einen Stimmzettel, auf welchem 13 Namen wählbarer Personen angegeben sind, abzugeben.

Zur Legitimation jüngstes seines Wahlrechts hat jeder Wähler den Steuerzettel über die in diesem Jahre von ihm in zahlende Staats-Gewerbebammer vorzuweisen, auch soweit nötig, das Vorhandensein der unter c und d aufgeführten Bedingungen bestätigen.

Dieselben Wähler, welche als Vertreter eines Ge-

## Nichtamtlicher Theil.

### Die russischen Manöver.

Wenn auch längst mehrere der russischen Regierung nahmene Petersburger und Moskauer Wälder verschoben haben, in Russland denkt Niemand an einen Krieg gegen Deutschland, so wird man doch immerhin mehrere, genügend militärische Vorbereitung zu verfolgen. Das empfiehlt sich schon aus dem Grunde, weil einerseits die ernsthafte Friedlichen Veränderungen der russischen Offiziere in der Petersburger und Moskauer Presse ganz vereinzelt stehen und andererseits die Nachrichten von geleisteten Rüstungen in Polen und Litauen sowie in den an Polen grenzenden russischen Provinzen nicht verharmlosen wollen.

Man hat zwar von russischer Seite wiederholt verkündet, die von deutscher Wülfen gebrauchten Nachrichten über russische Truppenbewegungen und die damit in Verbindung stehende strategische Verstärkung der Westgrenzen Russlands zu berichtigten oder abzuweichen, aber man hat sich in solchen Fällen in der Regel nur auf ganz allgemein gehaltene Befreiungen beschränkt und ist dabei der Rücksichtnahme speziell wichtiger Angaben und Punkte mit aufläufiger Durchsicht ausgewichen.

So ist auch nicht verlaut worden zu langen, dass die in Polen und Litauen siebente russische Truppenzahl schon seit längerer Zeit eine anhaltend starke ist, ein Verhältnis, das sich auch auf den Oberschlesien grenzenden Provinzen Polen und Polen befindet. Wenn nun trotz dieser anhaltenden Truppenansammlung in den erwähnten Provinzen dort noch fortwährend neue Nachschübe und dem Deutschen Russland entstehen, so muss das schließlich nicht allein anfallen, sondern Deutschland geraden zur Sicht zu haben. Die Wirkung liegt auch für die Russen auf dem Land, weshalb diese, wie wir erst jetzt an der Hand prächtiger Illustrationen nachgewiesen, sich bemühen, die und zu in Polen und Litauen noch immer unterstützenden Verbündeten möglichst der öffentlichen Aufmerksamkeit zu entziehen. In dieser Hinsicht greift man, wie wir erst kürzlich an unserer Stelle erläutert haben, in allerlei Täuschungsmitteln. So rüsten beispielhaft die Verbündeten aus dem Deutschen Russland nur in kleinen Abteilungen und etappenweise nach dem westlichen Provinzen, Geschützungen und anderes Kriegsmaterial werden von den Eisenbahn-Direktionen gewöhnlich zur Nachfrage bestellt, kurz man wendet alle nur erdenklichen Mittel an, um die Rüstungen dem Publikum zu verborgen oder sie mindestens weniger auffällig erscheinen zu lassen.

Damit sind jedoch die militärischen Maßnahmen Russlands nach dem Westen noch weitweg erledigt. Solche in russischen Blättern ist wiederholt darauf hingewiesen worden, dass man in den nachstehenden Kreisen Petersburgs die ganze Westgrenze durch ein großartiges Schlagzeugsystem zu halten beabsichtige, als besten Hauptmann Russland, Wien, Breslau, Breslau, Breslau, Breslau und Breslau zu betreuen seien. Die Erreichung oder Fortsetzung dieser Vorstellung mehrerer dieser Punkte ist auch möglich schon in August gewonnen werden, was hat Magazine zur Aufnahme von Lebensmittel und Kriegsmaterial aller Art erreicht und durch den von mehreren strategischen Ebenen dafür gesorgt, um aus dem Innern Russlands in kürzester Zeit bedeutende Truppenmassen nach Polen und Polen heranzubringen. Wie stark die gegenwärtig in diesen beiden Provinzen liegenden russischen Truppen sind, lässt sich mit Sicherheit nicht angeben, da darüber aus unsicherer befehlischen Gründen unbestimmt in die öffentliche Bekanntmachung gelangt. So befinden sich die Russen auf verschiedenen Seiten mit so viel Geschick verdeckt, wie es ganz gut geworden. Solche nimmt heute die „Norddeutsche“ den in liberalen Blättern aufgelauchten Gedanken auf, den österreichischen Theil des Erzbistums Breslau den preußischen zu trennen. Die Ernennung des Generals von Sienkiewicz zum Weihbischof für den österreichischen Theil des Erzbistums Breslau ist allerdings, wie wir dies seiner Zeit annehmen, eine Verhinderung der österreichischen Vorstellung mehrerer dieser Punkte ist auch möglich schon in August gewonnen werden, was hat Magazine zur Aufnahme von Lebensmittel und Kriegsmaterial aller Art erreicht und durch den von mehreren strategischen Ebenen dafür gesorgt, um aus dem Innern Russlands in kürzester Zeit bedeutende Truppenmassen nach Polen und Polen heranzubringen. Wie stark die gegenwärtig in diesen beiden Provinzen liegenden russischen Truppen sind, lässt sich mit Sicherheit nicht angeben, da darüber aus unsicherer befehlischen Gründen unbestimmt in die öffentliche Bekanntmachung gelangt. So befinden sich die Russen auf verschiedenen Seiten mit so viel Geschick verdeckt, wie es ganz gut geworden. Solche nimmt heute die „Norddeutsche“ den in liberalen Blättern aufgelauchten Gedanken auf, den österreichischen Theil des Erzbistums Breslau den preußischen zu trennen. Die Ernennung des Generals von Sienkiewicz zum Weihbischof für den österreichischen Theil des Erzbistums Breslau ist allerdings, wie wir dies seiner Zeit annehmen, eine Verhinderung der österreichischen Vorstellung mehrerer dieser Punkte ist auch möglich schon in August gewonnen werden, was hat Magazine zur Aufnahme von Lebensmittel und Kriegsmaterial aller Art erreicht und durch den von mehreren strategischen Ebenen dafür gesorgt, um aus dem Innern Russlands in kürzester Zeit bedeutende Truppenmassen nach Polen und Polen heranzubringen. Wie stark die gegenwärtig in diesen beiden Provinzen liegenden russischen Truppen sind, lässt sich mit Sicherheit nicht angeben, da darüber aus unsicherer befehlischen Gründen unbestimmt in die öffentliche Bekanntmachung gelangt. So befinden sich die Russen auf verschiedenen Seiten mit so viel Geschick verdeckt, wie es ganz gut geworden. Solche nimmt heute die „Norddeutsche“ den in liberalen Blättern aufgelauchten Gedanken auf, den österreichischen Theil des Erzbistums Breslau den preußischen zu trennen. Die Ernennung des Generals von Sienkiewicz zum Weihbischof für den österreichischen Theil des Erzbistums Breslau ist allerdings, wie wir dies seiner Zeit annehmen, eine Verhinderung der österreichischen Vorstellung mehrerer dieser Punkte ist auch möglich schon in August gewonnen werden, was hat Magazine zur Aufnahme von Lebensmittel und Kriegsmaterial aller Art erreicht und durch den von mehreren strategischen Ebenen dafür gesorgt, um aus dem Innern Russlands in kürzester Zeit bedeutende Truppenmassen nach Polen und Polen heranzubringen. Wie stark die gegenwärtig in diesen beiden Provinzen liegenden russischen Truppen sind, lässt sich mit Sicherheit nicht angeben, da darüber aus unsicherer befehlischen Gründen unbestimmt in die öffentliche Bekanntmachung gelangt. So befinden sich die Russen auf verschiedenen Seiten mit so viel Geschick verdeckt, wie es ganz gut geworden. Solche nimmt heute die „Norddeutsche“ den in liberalen Blättern aufgelauchten Gedanken auf, den österreichischen Theil des Erzbistums Breslau den preußischen zu trennen. Die Ernennung des Generals von Sienkiewicz zum Weihbischof für den österreichischen Theil des Erzbistums Breslau ist allerdings, wie wir dies seiner Zeit annehmen, eine Verhinderung der österreichischen Vorstellung mehrerer dieser Punkte ist auch möglich schon in August gewonnen werden, was hat Magazine zur Aufnahme von Lebensmittel und Kriegsmaterial aller Art erreicht und durch den von mehreren strategischen Ebenen dafür gesorgt, um aus dem Innern Russlands in kürzester Zeit bedeutende Truppenmassen nach Polen und Polen heranzubringen. Wie stark die gegenwärtig in diesen beiden Provinzen liegenden russischen Truppen sind, lässt sich mit Sicherheit nicht angeben, da darüber aus unsicherer befehlischen Gründen unbestimmt in die öffentliche Bekanntmachung gelangt. So befinden sich die Russen auf verschiedenen Seiten mit so viel Geschick verdeckt, wie es ganz gut geworden. Solche nimmt heute die „Norddeutsche“ den in liberalen Blättern aufgelauchten Gedanken auf, den österreichischen Theil des Erzbistums Breslau den preußischen zu trennen. Die Ernennung des Generals von Sienkiewicz zum Weihbischof für den österreichischen Theil des Erzbistums Breslau ist allerdings, wie wir dies seiner Zeit annehmen, eine Verhinderung der österreichischen Vorstellung mehrerer dieser Punkte ist auch möglich schon in August gewonnen werden, was hat Magazine zur Aufnahme von Lebensmittel und Kriegsmaterial aller Art erreicht und durch den von mehreren strategischen Ebenen dafür gesorgt, um aus dem Innern Russlands in kürzester Zeit bedeutende Truppenmassen nach Polen und Polen heranzubringen. Wie stark die gegenwärtig in diesen beiden Provinzen liegenden russischen Truppen sind, lässt sich mit Sicherheit nicht angeben, da darüber aus unsicherer befehlischen Gründen unbestimmt in die öffentliche Bekanntmachung gelangt. So befinden sich die Russen auf verschiedenen Seiten mit so viel Geschick verdeckt, wie es ganz gut geworden. Solche nimmt heute die „Norddeutsche“ den in liberalen Blättern aufgelauchten Gedanken auf, den österreichischen Theil des Erzbistums Breslau den preußischen zu trennen. Die Ernennung des Generals von Sienkiewicz zum Weihbischof für den österreichischen Theil des Erzbistums Breslau ist allerdings, wie wir dies seiner Zeit annehmen, eine Verhinderung der österreichischen Vorstellung mehrerer dieser Punkte ist auch möglich schon in August gewonnen werden, was hat Magazine zur Aufnahme von Lebensmittel und Kriegsmaterial aller Art erreicht und durch den von mehreren strategischen Ebenen dafür gesorgt, um aus dem Innern Russlands in kürzester Zeit bedeutende Truppenmassen nach Polen und Polen heranzubringen. Wie stark die gegenwärtig in diesen beiden Provinzen liegenden russischen Truppen sind, lässt sich mit Sicherheit nicht angeben, da darüber aus unsicherer befehlischen Gründen unbestimmt in die öffentliche Bekanntmachung gelangt. So befinden sich die Russen auf verschiedenen Seiten mit so viel Geschick verdeckt, wie es ganz gut geworden. Solche nimmt heute die „Norddeutsche“ den in liberalen Blättern aufgelauchten Gedanken auf, den österreichischen Theil des Erzbistums Breslau den preußischen zu trennen. Die Ernennung des Generals von Sienkiewicz zum Weihbischof für den österreichischen Theil des Erzbistums Breslau ist allerdings, wie wir dies seiner Zeit annehmen, eine Verhinderung der österreichischen Vorstellung mehrerer dieser Punkte ist auch möglich schon in August gewonnen werden, was hat Magazine zur Aufnahme von Lebensmittel und Kriegsmaterial aller Art erreicht und durch den von mehreren strategischen Ebenen dafür gesorgt, um aus dem Innern Russlands in kürzester Zeit bedeutende Truppenmassen nach Polen und Polen heranzubringen. Wie stark die gegenwärtig in diesen beiden Provinzen liegenden russischen Truppen sind, lässt sich mit Sicherheit nicht angeben, da darüber aus unsicherer befehlischen Gründen unbestimmt in die öffentliche Bekanntmachung gelangt. So befinden sich die Russen auf verschiedenen Seiten mit so viel Geschick verdeckt, wie es ganz gut geworden. Solche nimmt heute die „Norddeutsche“ den in liberalen Blättern aufgelauchten Gedanken auf, den österreichischen Theil des Erzbistums Breslau den preußischen zu trennen. Die Ernennung des Generals von Sienkiewicz zum Weihbischof für den österreichischen Theil des Erzbistums Breslau ist allerdings, wie wir dies seiner Zeit annehmen, eine Verhinderung der österreichischen Vorstellung mehrerer dieser Punkte ist auch möglich schon in August gewonnen werden, was hat Magazine zur Aufnahme von Lebensmittel und Kriegsmaterial aller Art erreicht und durch den von mehreren strategischen Ebenen dafür gesorgt, um aus dem Innern Russlands in kürzester Zeit bedeutende Truppenmassen nach Polen und Polen heranzubringen. Wie stark die gegenwärtig in diesen beiden Provinzen liegenden russischen Truppen sind, lässt sich mit Sicherheit nicht angeben, da darüber aus unsicherer befehlischen Gründen unbestimmt in die öffentliche Bekanntmachung gelangt. So befinden sich die Russen auf verschiedenen Seiten mit so viel Geschick verdeckt, wie es ganz gut geworden. Solche nimmt heute die „Norddeutsche“ den in liberalen Blättern aufgelauchten Gedanken auf, den österreichischen Theil des Erzbistums Breslau den preußischen zu trennen. Die Ernennung des Generals von Sienkiewicz zum Weihbischof für den österreichischen Theil des Erzbistums Breslau ist allerdings, wie wir dies seiner Zeit annehmen, eine Verhinderung der österreichischen Vorstellung mehrerer dieser Punkte ist auch möglich schon in August gewonnen werden, was hat Magazine zur Aufnahme von Lebensmittel und Kriegsmaterial aller Art erreicht und durch den von mehreren strategischen Ebenen dafür gesorgt, um aus dem Innern Russlands in kürzester Zeit bedeutende Truppenmassen nach Polen und Polen heranzubringen. Wie stark die gegenwärtig in diesen beiden Provinzen liegenden russischen Truppen sind, lässt sich mit Sicherheit nicht angeben, da darüber aus unsicherer befehlischen Gründen unbestimmt in die öffentliche Bekanntmachung gelangt. So befinden sich die Russen auf verschiedenen Seiten mit so viel Geschick verdeckt, wie es ganz gut geworden. Solche nimmt heute die „Norddeutsche“ den in liberalen Blättern aufgelauchten Gedanken auf, den österreichischen Theil des Erzbistums Breslau den preußischen zu trennen. Die Ernennung des Generals von Sienkiewicz zum Weihbischof für den österreichischen Theil des Erzbistums Breslau ist allerdings, wie wir dies seiner Zeit annehmen, eine Verhinderung der österreichischen Vorstellung mehrerer dieser Punkte ist auch möglich schon in August gewonnen werden, was hat Magazine zur Aufnahme von Lebensmittel und Kriegsmaterial aller Art erreicht und durch den von mehreren strategischen Ebenen dafür gesorgt, um aus dem Innern Russlands in kürzester Zeit bedeutende Truppenmassen nach Polen und Polen heranzubringen. Wie stark die gegenwärtig in diesen beiden Provinzen liegenden russischen Truppen sind, lässt sich mit Sicherheit nicht angeben, da darüber aus unsicherer befehlischen Gründen unbestimmt in die öffentliche Bekanntmachung gelangt. So befinden sich die Russen auf verschiedenen Seiten mit so viel Geschick verdeckt, wie es ganz gut geworden. Solche nimmt heute die „Norddeutsche“ den in liberalen Blättern aufgelauchten Gedanken auf, den österreichischen Theil des Erzbistums Breslau den preußischen zu trennen.